



Vorlagenummer: 0198/2025
Vorlageart: Berichtsvorlage
Status: öffentlich

Errichtung eines vergrößerten Ersatzbaus für eine Kindertageseinrichtung am Standort Cunostraße 106

Datum: 17.02.2025
Freigabe durch: Maßmann, Bernd Beigeordneter
Federführung: FB65 - Gebäudewirtschaft
Beteiligt: FB55 - Jugend und Soziales

Beratungsfolge

Gremium	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Bezirksvertretung Hagen-Mitte (Entscheidung)	13.03.2025	Ö

Sachverhalt

Die Kindertageseinrichtung Cunostraße 106 ist derart geschädigt, dass eine Gebäudesanierung nicht als wirtschaftlich sinnvoll erscheint und stattdessen ein Neubau errichtet werden soll, mit dem zugleich zusätzliche Betreuungsplätze geschaffen werden können, um dem Fehlbedarf an Plätzen im Sozialbereich teilweise aufzufangen.

Durch diverse Wassereinbrüche sind erhebliche Schädigungen entstanden. Die Baukonstruktion eines Holzständerbauwerks ermöglicht es Feuchtigkeiten, insbesondere größere Wassermengen, innerhalb des Gebäudes die gesamte Boden- und Wandstruktur zu schädigen. Aufsteigende Feuchtigkeit, teilweise bis zu 1 m, haben zu den massiven Schädigungen am Gebäude geführt.

Der Kitabetrieb konnte nicht mehr aufrecht gehalten werden und die Einrichtung konnte am Standort Rembergstraße 31 ein neues Quartier beziehen.

Der Fachbereich 65 – Gebäudewirtschaft hat ein externes Büro beauftragt, die Schädigungen durch den letzten Wasserschaden zu beurteilen / zu bewerten. Neben den sichtbaren Wasserschäden, nebst Schimmelbildungen, sind auch Entwässerungsprobleme ausgemacht worden, die eine ordnungsgemäße Abführung der Gebäudeentwässerung nicht ermöglichen.

Die Summe aller vorliegenden Schädigungen des inzwischen 52 Jahre alten Gebäudes hat zu der Einschätzung geführt, keine Sanierung anzustreben. Die tragende Holzkonstruktion ist beeinträchtigt, der Großteil der baulichen Einbauten muss ausgebaut und entsorgt werden.

Die Empfehlung des Fachbereich 65 ist hier einen Neubau zu errichten. Der Fachbereich 55 – Jugend und Soziales kann dieser Einschätzung folgen, da bereits im Aktionsplan „Kindertagesbetreuung in Hagen“, Vorlage 0466/2023 beschrieben, ist weiterhin mit einer starken Zunahme der Kinderzahlen in Hagen zu rechnen. Selbst durch die im Aktionsplan beschriebenen Ausbau- und Neubaumaßnahmen können nicht ausreichend



HAGEN

Stadt der FernUniversität

Der Oberbürgermeister

Plätze zur Deckung des erwarteten Bedarfes geschaffen werden.

Der Sozialraum Emst / Boloh ist ein sehr beliebter Stadtteil zum Wohnen, gerade für Familien mit Kindern. So wurde verzeichnet, dass alleine im Zeitraum von Juli 2023 bis Juli 2024 über 200 Personen mehr in den Stadtteil zugezogen sind, als dass sie ihn verlassen haben. Entsprechend gibt es auch einen Mehrbedarf an Plätzen in einer Kindertageseinrichtung. Falls sich dieser Trend fortsetzt wird es einen noch größeren Bedarf an Kitaplätzen geben. Nicht zu vergessen ist die geplante Entwicklung mit Wohnbebauung auf dem ehemaligen Sportplatz Loheplatz zum Wohngebiet Auf dem Lohe.

Am Standort der Cunostraße 106 werden zurzeit drei Gruppen mit insgesamt 55 Kinder betreut, 1 x Gruppenform II, 10 Kinder im Alter unter drei Jahre, 2 x Gruppenform III, 45 Kinder im Alter über drei Jahre. Zukünftig könnten mit einem vergrößerten Neubau voraussichtlich drei weitere Gruppen der Gruppenform I betreut werden, damit würden bis zu 60 neue Plätze, davon bis zu 18 Plätze für Kinder im Alter unter drei Jahren, geschaffen.

Die Liegenschaft weist mit ca. 3.140 m² eine ausreichende Größe auf, um voraussichtlich ein Gebäude für bis zu sechs Gruppen zu errichten und zusätzlich eine ausreichend große Außenspielfläche vorhalten zu können.

Für die Neubaumaßnahmen könnten Fördermittel des Landes für die Schaffung bis zu 60 neuer Plätze, akquiriert werden. Nach aktueller Förderlage des Landes NRW könnten insgesamt bis zu 2.035.800 €, 60 Plätze x 37.700 € abzüglich 10 % Eigenanteil, beantragt werden.

**Auswirkungen
Inklusion von Menschen mit Behinderung**

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

keine Auswirkungen (o)

Finanzielle Auswirkungen

Es entstehen folgende Auswirkungen:

1. Auswirkungen auf den Haushalt

Kurzbeschreibung:

Die Personellen und Finanziellen Auswirkungen werden in einer späteren Beschlussvorlage dargelegt.

Anlage/n

Keine